



*TANZDRANG sind Armando S., Der Optiker, Sven Baumann und ihr Liveact Robert aka «Rauschbrod.»*

## TANZDRANG

Sie gehören zu den vielen kleinen Veranstaltern, die den Münchner Club-Underground bereichern: **ARMANDO S. und DER OPTIKER aka TANZDRANG**. Anfang 2007 hießen sie noch Minimalverkehr - „aber dann hatten wir auf das langweilige Klickklack ziemlich schnell keinen Bock mehr. Es sollte was treibenderes sein, was die Leute zum Tanzen drängt“.

Mike hat Mediendesign gelernt, er ist „derOptiker“, zusammengeschrieben, für die Suchmaschinen. Armando ist Musiker, schon immer: „1986 angefangen, mit den allerersten Import-Acidhouse-Scheiben vom WOM. DJ-Jobs gab es da höchstens mal auf Ami-Festen, die Münchner kannten den Sound nicht. Beim WOM war ich dann so bekannt, dass sie mich als Einkäufer eingestellt haben, 7 Jahre lang, bis zum Closing ihrer Vinyl-Abteilung.“

Mike begann als Grafiker für's STROBE, kurz darauf bekamen sie 2007 eine eigene Nacht in dem Club: „Da haben wir nicht nein gesagt. Das Strobe war damals zwar nicht einfach, unrenoviert und längst nicht das Level von heute. Und es war der einzige elektronische Laden im Gelände - inzwischen hat sich da mit der BUDDHA-BAR und dem NOX zum Glück wieder eine ganze elektronische Ecke etabliert. Aber damals war's schwierig.“

Es waren dann wohl eher einige erfolgreiche illegale Partys in einem

Bunker irgendwo an der Eisenbahnstrecke für die nötige Credibility: „300 Gäste - soviel hatten wir vorher nie.“ Danach auch nicht - Underground bleibt Underground. Aber kleine Clubs wie das Strobe haben den Vorteil, dass die Party eben schon bei 100 Gästen rockt.

„Wer als Veranstalter ganz unten anfängt, muß drauf achten, dass er wirklich als selbständiger Veranstalter arbeitet. Wir haben lange den Fehler gemacht, daß die Veranstaltung zwar **TANZDRANG** hieß, wir aber vom Club wie ganz normale DJs Gage bekamen. Dann fehlt aber die Motivation, dich werbeteknisch ins Zeug zu legen. Wenn du klein bist, ist Eigenleistung angesagt, weil alles, was andere für dich tun, einfach super teuer ist.“

Ausserdem sollte man darauf achten, ins Club-Konzept zu passen. Das war bei Tanzdrang im ersten Jahr ebenfalls nicht der Fall - weil an allen übrigen Samstagen Hardtechno im Strobe lief, waren zu den Minimaltechno- und Techhouse-Partys der Tanzdrang-Crew reichlich viele Irrläufer da. Inzwischen liegt die Veranstaltung passenderweise jeden Monat auf einem Freitag.

### Tanzdrang entwickelt sich in proportionaler Abhängigkeit zu:

- (a) Lautstärke,
- (b) zum (aber nicht: vom) Jägermeisterkonsum
- (c) Wildpitchlevel
- (d) Adrenalin, Erbgut und exzessivem Liebesbefinden (wobei a bis c hilfreicher sind)

**DerOptiker braucht selbst nie ne Brille, weil...**  
Ganz einfach: Wer weniger sieht, hört mehr!

### Wer nicht weiß, was ein Tanzdrang ist, der macht folgende drei Fehler:

- (a) uns mit Fragen löchern anstatt sich zu bewegen
- (b) hohe Schuhe! (\*lach\*)
- (c) Finger weg von Opa's Pillen!